

Änderungsantrag Nr.

TE121

Beantragt von

Jasenska Wrede

Programm

Ganztagsbetreuung/ Bildung

Schlagworte Pro

Schlagworte Contra

Beantragte Änderungen

Familienfreundliche Ganztagesbetreuung

Staatliche Bildungseinrichtungen sollen den Familien dabei helfen, die notwendige Flexibilität zu erreichen, den Anforderungen des Familien- und Berufslebens gerecht zu werden. Dafür soll an allen Schulen ein Angebot zur Ganztagesbetreuung geschaffen werden.

Durch die flächendeckende Einführung eines freiwilligen und schulübergreifenden Ganztagesbetreuungskonzepts werden allen Schülern Förderungsmöglichkeiten angeboten. Durch die Zusammenarbeit mit Vereinen, Musikschulen und Jugendverbänden können zudem viele bisher außerschulische Aktivitäten integriert und somit allen Schülern zugänglich gemacht werden.

Das Betreuungsangebot ergänzt den Unterricht um zusätzliche Bildungsmöglichkeiten und außerschulische Aktivitäten. Neben Wahlfächern, Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe soll ein möglichst breites Angebot an kulturellen oder sportlichen Tätigkeiten ermöglicht werden. Dabei ist die Zusammenarbeit mit Vereinen ausdrücklich erwünscht und zu beiderseitigem Vorteil.

Begründung

Dieses Modell orientiert sich an einer Ganztagesbetreuung, ohne eine Ganztageesschule darzustellen – die Schüler werden betreut, haben ein extracurriculares Programm, Nachhilfe, HA-Betreuung, Sport, etc. – aber eben dadurch nicht mehr Pflichtunterricht (höchstens Wahlpflichtveranstaltungen). Dies soll einerseits eine bessere Betreuung der Schüler ermöglichen, entlastet die Eltern und entspannt soziale Probleme.

- Schule kann Schüler komplett (von allen Schülern) von früh morgens bis spät Abends mit einem abwechslungsreichen Programm – das Hobbies, soziale Kontakte und Essen einschließt, versorgen.
- Schwache Schüler werden gefördert
- Starke Schüler können Interessen vertiefen (Bsp. Labor, Praktika, etc.)
- Schüler aus armen oder schwierigen Familien erhalten Möglichkeiten geboten (Bsp. Sportunterricht, Musikunterricht, "Hobbie AGs", etc.)
- Schüler soll in allen Lebenslagen ein "psychosoziales Betreuungsangebot" zur Verfügung stehen.

in Anlehnung an Vorschlag BW zur LTW 2011 [Ganztagsbetreuung](#)

Quellen

- [psychosoziale Faktoren bei ADHS](#)
- [BMFSFJ -Nationaler Aktionsplan "Für ein kindergerechtes Deutschland 2005-2010" \(NAP\)](#)
- [DGE-Standards für die Schulverpflegung](#)sowie: "Maßnahmen zur Unterstützung der gesunden Ernährung und der Bewegungsförderung"
- [Fachkräfteportal für Kinder- und Jugendhilfe](#)
- [FB1 Institut für Grundschulpädagogik](#)
- [Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung](#)
- [14. Kinder- und Jugendbericht](#)
- [GEW Situation in den Bundesländern](#)